Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 65/66 (1915)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BAND LXVI № 12. REVUE POLYTECHNIQUE ZÜRICH, 18. SEPT. 1915.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Schweiz 25 Fr. jährlich
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:
Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 24 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber :: abonniert wird ::

WOCHENSCHRIFT
FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK
GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig
ORGAN
DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

Insertionspreis:
4-gespalt. Petitzeile oder deren Raum . 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Alleinige Inseraten-Annahme: Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Basel und deren Filialen und Agenturen

BESTER ROSTSCHUTZ!

Passivol ist auf streng wissenschaftlicher Grundlage aufgebaut und glänzend begutachtet. Uebertrifft in seiner Wirkung alle bisher verwendeten Rostschutzmittel. Verschiedene Qualitäten für verschiedene Verwendungszwecke.

Patentiert in der Schweiz
Deutschland
Frankreich
Belgien
England etc.

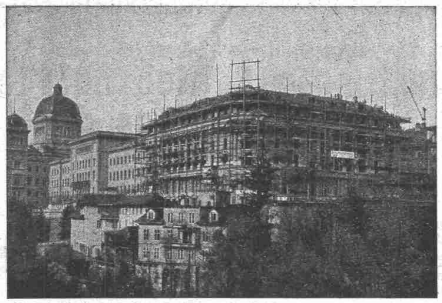
Prospekte und Muster durch:

Standard Lack- & Farbenwerke, Altstetten-Zürich

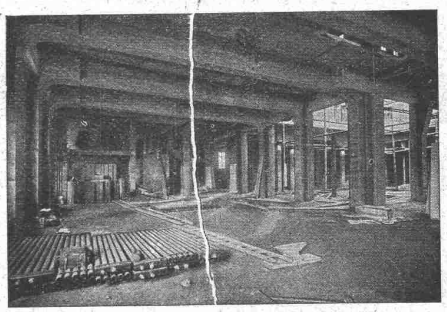
Abgesperrte fugenlose ::
Holzplatten
für Bauten
Ad. Aeschlimann, Plattenfabrik, Meilen
1914 Bern. Goldene Medaille. Raumkunst.

G. Rüttimann, Zürich 3
Telephon 17.49
Hochspannungs-Leitungen
Transformatoren-Stationen
Sekund. Verteilungsanlagen
Schwachstrom - Leitungen
:: **Umbauten** ::

Terner & Chopard, Ingenieurbureau, Zürich
Eisenbetonbau im Hoch- und Tiefbau


Hotel Bellevue-Palace Bern in Bern. Generalansicht.

Fundationen
Brückenbau
Wasserbauten
Reservoire, Silos
Massivdecken
nach eigenen bewährten Systemen
Hochbauten
aller Art


Hotel Bellevue-Palace Bern im Bau. Rahmenbinder im Erdgeschoss.

Aus der Referenzenliste ausgeführter Bauten: Neues Aufnahmsgebäude der S. B. B. in St. Gallen. Land- und forstwirtschaftliches Institut an der Eidgen. Techn. Hochschule Zürich. Ueberfahrtsbrücke der Bern-Lötschberg-Simplonbahn in Spiez. Transitpostgebäude der S. B. B. in Basel. Schulhaus-Neubau im Letten der Stadt Zürich u. a. m.

Korrektion des Hörlisteggrabens in St. Margrethen (Rheintal).

Die Arbeiten des III. Bauloses (Länge ca. 200 m), bestehend in ca. **2100 m³ Aushub, 750 m³ Beton, 200 m² Steinbett, 50 m Zementrohrleitung** von 1,0 m Lichtweite, nebst verschiedenen kleineren Arbeiten werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Akkordbedingungen und Pläne liegen bei der Rheinbauleitung in Rorschach zur Einsicht auf. An dieselbe Stelle sind auch die schriftlichen Offerten, verschlossen und mit der Aufschrift „Korrektion des Hörlisteggrabens" **bis spätestens am 25. September 1915** einzureichen.

Rorschach, den 9. September 1915.

Namens der gemeinderätlichen Baukommission:
Die Rheinbauleitung Rorschach.

Bau-Ausschreibung

Die Erstellung der **Alpweganlage Livenalp-Lezzi,** Gemeinde **Wartau,** wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Länge = 2260 m, Breite = 3 m, Erdaushub = 8400 m³, Sprengarbeit ca. 1500 m³, Trockenmauerwerk ca. 600 m³, Steinbett, Bekiesung etc. etc.

Pläne und Vertragsbedingungen liegen bei Bauführer **J. Fuchs** in **Azmoos** (bei Metzger Saxer) und auf dem **kulturtechnischen Bureau** in **St. Gallen** auf. An beiden Orten können Eingabeformulare bezogen werden.

Eingaben sind verschlossen bis zum **25. September 1915** an das kulturtechnische Bureau in St. Gallen zu richten.

Da es sich bei diesem Bau um eine **Notstandsarbeit** handelt, so ist der Uebernehmer pflichtig, in erster Linie einheimische Arbeitslose zu beschäftigen.

St. Gallen, den 13. September 1915.

Das Kulturingenieurbureau.

Elektrizitätswerk und Hydranten-Anlage Lindenthal

Konkurrenz-Ausschreibung

Die Genossenschaft „Elektra Lindenthal" (Amtsbezirk Bern) eröffnet hiermit Konkurrenz über folgende Arbeiten und Lieferungen:

1. Aussprengen und Erstellen des Reservoirs in Nagelfluh und Molassefelsen, Nutzinhalt 300 m³;
2. Druckleitung und Hydrantennetz aus gusseisernen Muffenröhren, Fabrikat Choindez, zusammen 1000 m von 75 bis 150 mm Lichtweite;
3. Sämtliche Formstücke und Schieber, sowie 4 Stück Ueberflurhydranten, Modell Klus.

Unterlagen und Eingabeformulare liegen beim Sekretär der Genossenschaft, Herrn Lehrer **Eberhard** in **Lindenthal,** auf, an welchen die Eingaben verschlossen und mit der Aufschrift „Hydraulischer Teil" bis spätestens den **25. September 1915** einzureichen sind.

Bern, den 11. September 1915.

Die Bauleitung: **Bühlmann & Glauser.**

Konkurrenzeröffnung

über die

Ergänzungsarbeiten an der Goldach in Horn.

Offertenformulare können auf dem Bureau des Strasseninspektorats I bezogen werden, woselbst Pläne und Bauvorschriften aufliegen. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Goldachkorrektion" bis **25. September 1915** an das unterzeichnete Departement einzureichen.

Frauenfeld, den 15. September 1915.

Strassen- und Baudepartement des Kantons Thurgau:
Hofmann.

Die Lieferung der

elektr. Speisenaufzüge, Plättchenböden u. Wandplattenverkleidungen

zum

Neubau Töchterpensionat Theresianum in Ingenbohl

sind zu vergeben. Die erforderlichen Unterlagen können beim bauleitenden Architekten, Herrn **G. Doppler** in **Basel,** bezogen werden, an welchen auch die Offerten bis zum **30. Sept.** einzureichen sind.

Konkurrenzeröffnung

Erweiterung des **Lichtnetzes Böttstein,** ca. 700 Meter einfache Drahtlänge, Lieferung von ca. 40 Leitungsstangen mit Ausrüstmaterial, sowie Haus-Installationen werden sofort vergeben. Offerten bis **20. September 1915** an die

Elektrizitätsgenossenschaft Böttstein
(Aargau).

Cement-Röhren
rund u. eiförmig, mit u. ohne Steinzeugsohlen,
bis 150 cm. Lichtweite
Steter Lagerbestand 4000 Wagons
A.-G.
Hunziker & Cie.
ZÜRICH · BRUGG · OLTEN · BRIG

Neuhausen
Institut Rhenania
Schweiz

Prachtvolle, gesunde und ruhige Lage über dem Rheinfall, inmitten herrlicher, ausgedehnter Sport-, Garten- und Parkanlagen, Elementarabteilung, Sekundarschule, Gymnasium und Realgymnasium, Industrieschule. (Vorbereitung auf Eidg. Technische Hochschule). **Handels- und Sprachenschule.** :-: :-:
Kleine Klassen. Individuelle Behandlung der Schüler in Unterricht und Erziehung. Charakterbildung. Nur erstkl. Lehrkräfte.
Internat u. Externat. Einzelzimmer für sämtliche Zöglinge.
Mässige Preise. — Weitere Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch die Direktion.

Im Verlag Orell Füssli erschien:
Der elektrische Betrieb auf den Linien des Engadins der Rhätischen Bahn
Preis: 20 Fr.
Dieses vornehm ausgestattete und mit vielen Tafeln versehene Werk richtet sich vor allem an die Bahngesellschaften, Bahnbauunternehmungen, technischen Lehranstalten, technischen Bureaux, Ingenieure und alle die weiteren Kreise, die sich für die grosse Frage der elektrischen Bahntraktion interessieren. Es ist ein Werk, in dem die beim Bau und im bisherigen Betrieb gemachten Erfahrungen niedergelegt sind.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt durch den Verlag Orell Füssli in Zürich, der Interessenten auf Wunsch einen Prospekt mit genauer Inhaltsangabe sendet.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
20. Septbr.	Elektrizitätsgenossenschaft	Böttstein (Aargau)	Erweiterung des Lichtnetzes, Lieferung von Leitungsstangen, Hausinstallationen.
20. „	E. Bruderer	Rieden, Zürich	Grabarbeiten, Liefern und Legen von Röhren zur Erweiterung der Wasserversorgung.
20. „	Gemeindebauamt	Straubenzell (St. Gall)	Malerarbeiten für die im Bau begriffene Passerelle Oberstocken.
21. „	H. Boeschenstein, Arch.	Stein (Schaffhausen)	Sämtliche Bauarbeiten zu einem Fabrikneubau in Stein a/Rh.
22. „	Bauführerbureau	Aarau (Kantonssch.)	Dachdecker- und Spenglerarbeiten zur Erweiterung des Kantonsschulgebäudes.
22. „	Technisches Bureau	St. Gallen (Stadthaus)	Liefern und Legen von Steinzeug- und Gussrohrleitungen beim Bürgerspital.
22. „	Gemeindekanzlei	Arboldswil (Baselld.)	Erstellung von Sammelbassin, Reservoir u. Leitungsanlage f. d. Wasserversorgung.
22. „	Zimmer Nr. 31, Amtshaus 4	Zürich	Maurer-, Steinhauer- und Spenglerarbeiten an Gebäuden im Friedhof Sihlfeld.
24. „	J. Schuler, Verwalter	Schwyz	Erstellung von 4500 m Drainage und Röhrenlieferung bei Rothenthurm.
24. „	Kant. Hochbauamt	Zürich	Dachdecker- und Spenglerarbeiten für den Neubau der Zentralbibliothek Zürich.
25. „	Rheinbauleitung	Rorschach (St. Gallen)	Die Arbeiten des III. Bauloses zur Korrektion des Hörlisteggrabens i. St. Margrethen.
25. „	O. Schmid, Architekt	Solothurn	Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu einem Fabrikneubau in Solothurn.
25. „	Kulturtechnisches Bureau	St. Gallen	Erstellung der Alpweganlage Liverenalp-Letzi, Gemeinde Wartau.
25. „	Eberhard, Lehrer	Lindenthal (Bern)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für die Hydrantenanlage Lindenthal.
27. „	F. Weidmann, Architekt	Bülach (Zürich)	Glaser-, Gipser- u. Malerarbeiten, Linoleum- u. Rolladenlieferung, elektr. Install.
30. „	G. Doppler, Architekt	Basel	Elektr. Speisenaufzüge, Wand- u. Boden-Plattenbeläge z. „Theresianum" in Ingenbohl.

Wettbewerb-Ausschreibung

Der Gemeinderat Liestal eröffnet hiemit den Wettbewerb unter den im Kanton Baselland zur Zeit des Baubeschlusses (21. Mai 1915) bereits niedergelassenen oder aus dem Kanton Baselland gebürtigen aber ausserhalb des Kantons wohnhaften Architekten zur Erlangung von Entwürfen für **ein Schulhaus mit Turnhalle** für die Primar- und Sekundarschule.

Das Bauprogramm, sowie die nötigen Unterlagen können von der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Liestal, den 15. September 1915.

Namens des Gemeinderates,

Der Gemeindepräsident: **C. Erb.** Der Gemeindeschreiber: **W. Strübin.**

Patentverwertung

Die Inhaber des Schweizer Patentes **Wohle Mineral Oil Products (1910) Limited** Nr. 54145 vom 10. Oktober 1910 auf:

„Verfahren zur Reinigung der Kohlenwasserstoffe"

wünschen mit schweizerischen Fabrikanten, bezw. Interessenten in Verbindung zu treten und sind gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen. — Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn **E. Imer-Schneider,** Ingénieur-conseil, 8, Bd. James-Fazy in **Genf,** bereitwilligst weiterbefördert.

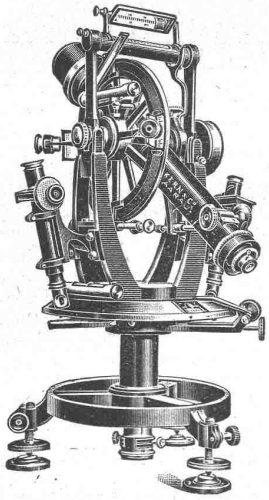
Chamotte-Dinaswerke Homburg (Pfalz) G. m. b. H.
vorm. Gebr. Kiefer. Gegr. 1874
Feuer- u. säurefeste Fabrikate jeder Art, in jeder Form, zu jedem Zweck.
Spezialität: Hochbasische Steine und Mörtel.
Rohmaterialien a. eigenen Gruben: Sande, Klebsande, Tone, höchster Feuerbeständigkeit.
60 000 Tonnen Jahresleistung.
Vertreten durch
Herrn Ig. **Salis, Zürich 6**

Heinrich Brändli, Horgen
Asphalt-, Dachpappen- und Holzzementfabrik
Telephon Nr. 38 liefert Telephon Nr. 38
Asphalt-Isolierplatten
für wasserdichte Eindeckungen bei: **Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbauarbeiten,** in nur prima Qualität, je nach Angabe der Verwendungsarten. Referenzen zu Diensten. — Fachmännische Ratschläge.
Telegramme: **Heinrich Brändli, Horgen.**

A. Schmid, Zürich
Gegründet 1871 Maschinenfabrik a. d. Sihl Höchste Auszeichnungen
Spezialitäten:
Wassermotoren u. -Turbinen für Kleinbetriebe.
Kolbenpumpen für jeden beliebigen Förderdruck, für Wasserversorgungen, Fabriken, Wohnhäuser, Villen, Hotels, usw. mit Antrieb durch Gas-, Benzin-, Elektromotoren oder Turbinen.
Speisewassermesser für jeden Betriebsdruck. Grösste Genauigkeit Unentbehrlich für jeden Dampfkesselbesitzer.
Wassersäulenmaschinen. — Hydraulische Pressen. — Luftkompressoren.
Vacuumpumpen. — Spezialmaschinen nach eingesandter Zeichnung.
Orthopädische Maschinen, System Prof. Dr. W. Schulthess. — Reparaturen.

Generalvertreter:
Gebrüder Simon, Stuttgart.

Schluss für die Inserate je Dienstags, abends.



Kern Aarau

Gegründet 1819

Telegramme: Kern Aarau
Telephon 1.12

24 Medaillen und Diplome

Grand Prix:
Paris 1889 — Mailand 1906

2 Grands Prix:
Turin 1911

Schweizerische Landesausstellung
Bern 1914:
Ausser Wettbewerb
Mitglied des Preisgerichts

Einachser-Triangulations-Theodolite
Einfache und Repetitions-Theodolite
Bautheodolite, Nivellier-Instrumente
:: Messtische und Kippregeln ::

Ia Schweizer
Präzisions-Reisszeuge

Kataloge gratis und franko

:: Mathem.-mechan. Institut ::
Kern & Cie. A.-G., Aarau

Gesetzlich geschützte Fabrikmarken

Panzer-Türen

in garantiert einbruch- u. schmelzsicherer Ausführung, neuesten Systems, erstellt

WIEDEMAR, BERN

Spezialfabrik für Kassen- und Tresorbau

Bureau und Lager: **Neuengasse Nr. 24.**

Gegründet 1862.

J. Schmidheiny & Cie

Heerbrugg (Kanton St. Gallen)

liefern

garantiert salpeterfreie

Backsteine aller Arten von grösster Druckfestigkeit. Festigkeit gemäss den Normalien des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins werden mindestens garantiert.

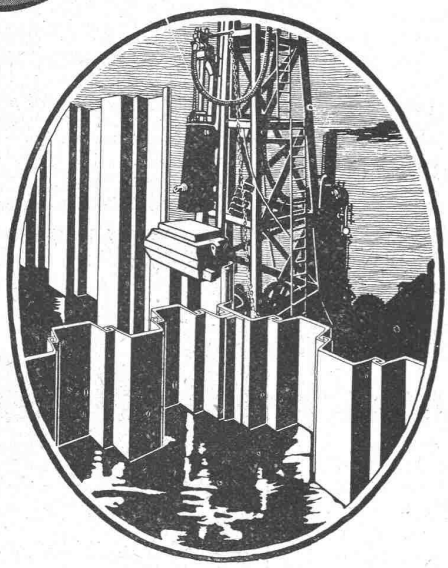
Poröse Steine und Platten für Scheidewände, Boden- und Wandbeläge. Sehr leichtes, nagelbares, vollständig schallsicheres Produkt. Bester und billigster Ersatz für Kork etc.

Decken-Hohlkörper, System Simplex, Westphal, Pfeiffer.

Bedachungsmaterialien in naturrot oder verschiedenen Farben engobiert. 10jährige Garantie.

Referenzen, Muster und Prüfungsatteste stehen zur Verfügung.

Deutsch-Luxemburgische Bergwerks- und Hütten-A.-G.



Nietlose Spundwandeisen
System „Larssen"

Vertreter für die Schweiz:
Julius Schoch & Co., Zürich
Rüdenplatz 5, 7, 9.

Abteilung: Dortmunder Union